

Rezensionen von Buchtips.net

Christopher Clark: Gefangene der Zeit

Buchinfos

Verlag: [Deutsche Verlagsanstalt](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-421-04831-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 26,00 Euro (Stand: 23. Januar 2021)

Christopher Clark ist einer der zurzeit bekanntesten Historiker. Als Autor der in Deutschland bekannten Werke "Die Schlafwandler" und "Von Zeit und Macht" ist er der Fachöffentlichkeit ebenso bekannt, wie einer interessierten, breiten Öffentlichkeit. Auch seine populärwissenschaftlichen Sendungen im Fernsehen (z.B. "Die Deutschland Saga" - eine sechsteilige Sendereihe im ZDF) tragen zu seinem Ruf bei.

Das neueste Buch des Christopher Clark besteht aus einer Sammlung von Essays, die zu verschiedenen Anlässen entstanden. Die Betrachtungen und Analysen geschichtlicher Ereignisse unterliegen in hohem Maße dem Geist der Zeit, in der sie verfasst wurden. Die Autoren (aber eben auch die "Konsumenten") sind somit in gewisser Weise "Gefangene der Zeit". Diese Feststellung dient gleichsam als Aufhänger für die Essays, die sich im weiteren Inhalt finden.

Die inhaltliche Spanne ist dabei recht breit gefasst. Von Gedanken über die Macht in verschiedenen Epochen, über den Nachruf für Christopher Bayly (einem Berufskollegen und Freund des Autoren) und der Würdigung seiner geschichtswissenschaftlichen Arbeit und Verdienste oder auch Betrachtungen über die Psyche hochrangiger Nationalsozialisten - inhaltlich sollte für eine Vielzahl von Lesern auf jeden Fall etwas dabei sein. Da fehlen selbstverständlich auch die Forschungsschwerpunkte Clarks selbst nicht: Preußen und die europäischen Mächte in der Zeit um den ersten Weltkrieg.

Christopher Clark erweist sich ein weiteres Mal als profunder Kenner der Materie "Geschichte" - im vorliegenden Buch auf breiter Ebene. Je nach Anlass finden sich gut und leicht lesbare Essays, hier und da aber auch in die Tiefe gehend mit entsprechender wissenschaftlicher "Schwere". Da wird mit dem Anspruch des "Verstehens" ein leichtgängiges Überfliegen des Textes nichts - hierfür braucht es Zeit und Muße. Ein "Aufwand", der allerdings lohnt!

Egal ob als "Lesebuch" oder als Band, in dem der interessierte Leser seine Schwerpunkte herausfiltert und studiert, beides ist gleichermaßen möglich. Alleine schon von daher: Leseempfehlung!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[10. Januar 2021]